

Lehmann

Franz Fürst von Liechtenstein

an
Seine Excellenz den Deutschen Reichskanzler.

Euere Excellenz !
Herr Reichskanzler !

Anlässlich der Vereinigung von Oesterreich,
wo ich mich gerne aufzuhalten pflege, mit dem Deutschen
Reiche drängt es mich, Euer Excellenz meine Glück-
wünsche zum Ausdrucke zu bringen.

Das mächtige Deutschland bildet die Gewähr
für einen dauernden Frieden in Europa.

Indem ich Euer Excellenz versichere, dass
ich bestrebt bin, wie bisher in Oesterreich nach
meinen Kräften auf sozialem und karitativem Gebiete
zum Besten des Landes beizutragen, bitte ich den
Ausdruck meiner vollkommensten Hochachtung entgegen-
zunehmen.

Franz Fürst von Liechtenstein
m.p.

Jagdhaus Talhof am Semmering,
am 17. März 1938.

Aktenbündel ¹⁷⁹ 179

Akt. No. 130

Ordnungs No. 12

Auf Grund erfolgten Einvernehmens mit der fürstl. Regierung wurde umstehendes Höchstes Handschreiben im Wege der Reichskanzlei in Berlin zur Absendung gebracht.

Ergeht zur gef. Kenntnis an fürstl. Regierung und Hausarchiv.
Wien, am 18. März 1938.

Der Kabinettsdirektor:



na. na.

21. März 1938

P. B.